



Presse-Information

Die NÜRNBERGER zeichnet Schulen aus:

Neuer Rekord und gute Quote beim 15. Landeswettbewerb Mathematik

Noch nie haben sich beim Landeswettbewerb Mathematik Bayern mehr Schülerinnen und Schüler beteiligt und nie war „die Quote“ besser: 1.211 Schülerinnen und Schüler von 263 Gymnasien und 33 Realschulen haben im Schuljahr 2012/2013 bei der 15. Auflage des Wettbewerbs ihre mathematischen Künste unter Beweis gestellt. Während der Anteil an jungen Frauen beim Bundeswettbewerb nur langsam steigt, sind es in Bayern bereits 46 Prozent Mädchen, die ihr Talent im Mathematikunterricht erfolgreich einsetzen. Am Mittwoch, 17. Juli 2013, wurden die erfolgreichsten Schülerinnen und Schüler von Kultusministerium und Hauptsponsor NÜRNBERGER Versicherungsgruppe bei einem Festakt in Nürnberg ausgezeichnet.

Ministerialdirigent Walter Gremm, Bayerisches Kultusministerium, NÜRNBERGER Vorstandsmitglied Walter Bockshecker und Wolfgang Oswald vom Förderverein des Mathematikwettbewerbs überreichten den rund 100 angereisten Mathetalenten im Marmor-saal der NÜRNBERGER Akademie Geld- und Sachpreise im Wert von rund 10.000 EUR. Prämiert wurden:

- 1. Preis:** **Gymnasium Ernestinum Coburg**
- 2. Preis:** **Gymnasium Neustadt a.d.Waldnaab
Deutschhaus-Gymnasium Würzburg**
- 3. Preis:** **Freiherr-von-Ickstatt Realschule Ingolstadt
Frobenius-Gymnasium Hammelburg
Robert-Koch-Gymnasium Deggendorf
Hardenberg-Gymnasium Fürth
Feodor-Lynen-Gymnasium Planegg**

Bei der Auswahl der Preisträgerschulen wurden Teilnehmerzahl, Erfolg der Schüler und Größe der Schule berücksichtigt. Darüber hinaus wurden erneut acht Einzel-Landessieger bzw. -Siegerinnen geehrt, die durch herausragende mathematische Fähigkeiten sowie überdurchschnittliches Engagement aufgefallen waren.

Die NÜRNBERGER sieht in dem Wettbewerb eine hervorragende Möglichkeit, die mathematischen Aktivitäten an den Bildungseinrichtungen zu fördern und Schüler fürs Lernen zu begeistern. Schließlich ist die Versicherungsbranche auf hoch qualifizierte Fachkräfte angewiesen. Denn ohne Risiko- und Beitragsberechnungen, Wahrscheinlichkeitstheorien, Kalkulationen und Statistiken gäbe es letztlich keine Versicherungsprodukte. Walter Bockshecker gratulierte den Schülerinnen und Schülern deshalb nicht nur zu ihrer beeindruckenden Leistung, sondern spornte sie auch an, sich weiterhin zu engagieren: „Sie haben mathematisches Können bewiesen, sind hartnäckig geblieben und haben gemeinsam Lösungen erarbeitet. Sie haben uns damit gezeigt, dass Sie auf dem besten Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft sind.“

Nürnberg, 17. Juli 2013

**NÜRNBERGER Förderer des
Landeswettbewerbs Mathematik**

Preise im Wert von rund 10.000 EUR

Herausragende Leistungen gezeigt

**Versicherungsbranche ist auf
Mathematiker angewiesen**